

INHALT DES HEFTES 23/24

Biblischer Leitspruch	609
Johannes Hamel: Der Weg der Kirche inmitten des „Abfalls“ ..., und Berlin?	609 615
A. J. Muste: Das heutige Amerika und der Friede der Welt	618
Oskar Hammelsbeck: Zur Verlegenheit der politischen Predigt	622
K. Rauchschalbe: Die politische Verantwortung des Lehrers in der heutigen Gesellschaft	625
Günther Koch: Wider Friedrich Baumgärtel (II)	632
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland Entspannung? — Synode in Hessen — Kriegsdienstverweigerer — Geschichtsfälschung	636
Kirche und Schule.	644
Aus Ökumene und Mission Orthodoxie — Europa: Kontakte vertiefen — Nachrichten — Asien: Gesamtkonferenz — Amerika: Rassenfrage	647
Kirche, Atom, Friede	652
Aus der politischen Presse Labour-Politik — Atomfrage im Fernsehen — Rapacki — Hagemann	656
Zeichen der Zeit: Berlin und Belsazars Feste	660
Von Personen	661
Schriftleiterecke	662
Von Büchern	662

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund. — Für unverlangt eingesandte Manuskripte bitte Rückporto beifügen.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesl)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studenten-sonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Pfarrer Johannes Hamel, Bethgestraße 12, Naumburg (Saale); Rev. A. J. Muste, F. O. R., Box 271, Nyack, U. Y. (USA); Professor Dr. Oskar Hammelsbeck, Wuppertal-Barmen, Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1; Professor Dr. G. Koch, Bonn, Dorotheenstraße 157; Lehrer K. Rauchschalbe, Knetterheide (Lippe).

INHALT DES HEFTES 21/22

Biblischer Leitspruch	557
Karl Barth:	
Glaubensentscheidung und Glaubenseinheit	557
Wolfgang Schweitzer:	
Die Bedeutung der Frankfurter Tagung für das Gespräch in der EKID	560
Roland Bainton:	
Neue Erwägungen zum Thema: Christlicher Pazifismus	564
Bernard Kopp:	
Die Arbeiterpriester	569
Günther Koch:	
Wider Friedrich Baumgärtel (I. Teil)	576
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	582
Konfirmation — Vertagung der Synode? — Echo auf Frankfurt — Niemöller,	
Aus Ökumene und Mission	588
Nachrichten	
Aus der römisch-katholischen Welt	590
Kreuzweg — Gebete — Zum Tode Pius XII. — Priester in Frankreich verhaftet	
Aus der orthodoxen Welt	593
Mönchsleben in Rußland	
Kirche, Atom, Friede	594
Aus der politischen Presse	596
Interview mit Prof. Hagemann — SPD und Bundeswehr	
Von Personen	600
Bemerkungen	601
SPD und Bundeswehr — Vom Ärgernis der These 10.	
Leserfrüchte	605
Zeichen der Zeit	606
Schriftleiterecke	608
Von Büchern	608 und 3. Umschlagseite

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schlepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — **Zuschriften** erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schlepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 874 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesland)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studenten-sonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. D. K. Barth, Basel, Bruderholzallee 26; Prof. Dr. Wolfgang Schweitzer, Bethel bei Bielefeld, Friedhofsweg 22a; Prof. Roland H. Bainton, DD. Yale University, New Haven (Conn.) USA; Prof. Günther Koch, Bonn, Dorotheenstraße 157; Pastor Theodor Immer, Hinte über Emden; Pastor Bernard Kopp, Berlin-Reinickendorf 3, Aumönerie Protestante, Napoleon-Kaserne.

INHALT DES HEFTES 19/20

Biblischer Leitspruch	505
Die Tagung der Bruderschaften in Frankfurt (Main)	505
Robert Spaemann: Todesstrafe: ja oder nein?	507
Beiträge zur geistigen Lage in Westdeutschland	512
a) Wolfgang Bieser: Gedanken zum 20. Juli 1958	
b) Rudolf Hagelstange: Ansprache an die Generäle	
c) Werner Hess: Filmgeschäft mit dem Krieg	
d) Neue Jugendliteratur	
Theodor Jaeckel und Paul Peachey: Brief aus Japan	
Renate Maria Heydenreich: Quo vadis, Christliches Abendland	531
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland Abendmahlsthesen — D. Beckmann über Entkirchlichung — Jugendliche und Studenten-Nachrichten	534
Aus Ökumene und Mission Soziale Verantwortung — Lambeth 1958 — Europäische Tagungen — Rußland — Ungarn — Nachrichten	540
Kirche, Atom, Friede Antwort Eisenhowers — 3. Pugwash-Konferenz — Ärzte in Hiroshima	549
Aus der politischen Presse Neutralisierung — Gespräch und Bundeswehr — Innerdeutsche Regelungen — Psychologische Aufrüstung	552
Von Personen	555
Schriftleiterecke	556
Von Büchern, 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schlepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schlepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesland)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Propst D. Grüber, Berlin-Dahlem, Im Winkel 5; Dr. Robert Spaemann, Münster (Westf), Universität; Wolfgang Bieser, Adr. „Werkhefte“, München, Landwehrstraße 44; Rudolf Hagelstange, Adr. Verlag R. Piper & Co., München; Werner Hess, Frankfurt a. M.-Ginnheim, Wöogstraße 26; Renate Maria Heydenreich, Berlin-Lichterfelde, Aternplatz 1; Theol. Jaeckel, Nagamineyama, Nade-Ku 26, Koke (Japan); Paul Peachey, 26 Sekiguchi Daimachi, Bunkyo-Ku, Tokio (Japan).

INHALT DES HEFTES 17/18

Biblischer Leitspruch	445
Hans Werner Bartsch: Geburtstagsbrief an Manfred Hausmann	445
Josef Hromádka: Die Krise der ökumenischen Gemeinschaft	448
Josef Hromádka: Die Tagung des Zentralaussschusses des Weltkirchenrates in Nyborg	457
Dokumente und Berichte von der Tagung in Nyborg	460
Heinz Kloppenburg: Reise nach Sowjetrußland	468
Conrad Ordemann: Ein Gespräch mit dem Metropoliten Nicolai	472
Hans J. Iwand: Quousque tandem?	475
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland Zur Lage in der DDR — Niemöller — Nachrichten	479
Aus Ökumene und Mission Begegnung mit dem Patriarchat — Bericht aus Estland	482
Kirche, Atom und Friede Telegrammwechsel mit Chruschtschow — Anfrage an Gollwitzer und Erwiderung Ärzte und Hiroshima	487
Sozial- und Wirtschaftspolitik Die Christen in den Gewerkschaften	496
Aus der politischen Presse Max Brauer und Robert Jungk	500
Von Personen /Schriftleiterecke	504
Von Büchern, 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schlepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — **Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.**

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schlepstraße 11, Postscheckkonto Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesland)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Pastor Dr. H. W. Bartsch, Krombach über Giessen, Prof. J. L. Hromádka, Jungmannova 9, Prag II, Prof. D. H. J. Iwand, Wegeler Straße 2, Bonn, Conrad Ordemann, Bremen, Buntentorsteinweg 29.

INHALT DES HEFTES 15/16

Biblischer Leitspruch	393
Rudolf Hagelstange:	
Bei den schwarzen Baptisten	393
Renate Maria Heydenreich:	
Die Synode der Evangelischen Kirche (Teil II): Kirche und Erziehung	395
Die Gebote Gottes in der ge eilten Welt	405
4. Gott, der Herr des Eigentums	
Die Anfrage der kirchlichen Bruderschaften	407
D. Asmussen und Rom	409
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	414
Dibelius über Niemöller — Verhandlungen in der DDR — Abendmahlsfrage	
Unionsgespräche — Nachrichten	
Aus Ökumene und Mission	419
Lambeth — Preisausschreiben — Bossey — Nahostkrise — Bischof Ordass — Asien	
Kirche, Atom und Friede	429
Aus der politischen Presse	434
Von Personen	440
Leserbriefe	440
Frau Prof. Faßbinder — Kirchenpräsident i. R. Middendorf	
Schriftleiterecke .	444

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schlepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schlepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesland)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1953 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Stud.-theol. Renate Heydenreich, Berlin-Lichterfelde, A Sternplatz 1; Kirchenpräsident i. R. Middendorf, Schüttorf, Kreis Bentheim; Prof. Klara Maria Faßbender, Duisdorf bei Bonn.

INHALT DES HEFTES 13/14

Biblischer Leitspruch	328
Werner Schmauch: Die Prager Friedenskonferenz	329
Heinz Kloppenburg: Warschauer Eindrücke	334
Fritz Katz: Führt die Weltentwicklung zum Frieden?	
Hanns Kurz: Die Verfassung und das Volk	342
Hartmut Weber: Es geht allein um die Nachfolge!	345
Heinrich Buhr: Vorwärts, auf dem evangelischen Weg	349
Die Gebote Gottes in der geteilten Welt	
3. Gott, der Herr der Familie	355
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	358
Lutherische Bischofskonferenz zur Mischehenfrage — Bruderschaften und Konvente Nachrichten	
Aus Ökumene und Mission	366
Europäische Kirchenkonferenz — Bischof Ordass — Nachrichten	
Aus der römisch-katholischen Welt	373
Wahlkundgebung der Bischöfe — Intoleranz	
Aus der Orthodoxen Welt	375
Die Begegnung in Utrecht	
Kirche, Atom, Friede	378
Ein Brief des Präsidenten Sukarno — Heinrich Vogels 60 Thesen — Briefe und Botschaft aus Prag — Nachrichten	
Bemerkungen	388
Aus der politischen Presse	390
Botschafter Kroll — Vor der Wahl	
Von Personen / Schriftleiterrecke	392
Von Büchern 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebänk Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesl)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. D. Werner Schmauch, Greifswald, Wolgaster Landstraße 72 - Dr. med Fritz Katz, Iserlohn, Treppenstraße 10 - Dipl.-Volkswirt Hartmut Weber, Göttingen, Elbinger Straße 7 - Pfarrer Heinrich Buhr, Pfrondorf (Württ) - Hanns Kurz, durch Schriftleitung „Werkhefte“, München, Landwehrstraße 44 - Prof. Heinrich Vogel, Berlin-Schlachtensee, Spanische Allee 38

INHALT DES HEFTES 11/12

Biblischer Leitspruch	277
Heinrich Vogel: Begegnungen mit dem russischen Menschen in der orthodoxen Kirche	277
Ernst Wolf: Theologische Atom-Diskussion	285
Hendrik Berkhof: Die christliche Gemeinde in der niederländischen Politik	289
Nach der Synode	
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	300
Synodalbeschlüsse zur Schul- und Jugendfrage — Nachrichten— Kriegsdienstverweigerer — Kirchentagskongreß	
Aus Ökumene und Mission	
Aus der römisch-katholischen Welt	306
Kirche, Atom und Frieden	311
An die Christen der Welt! — Die Stellungnahme v. Weizsäckers — Wort katholischer Theologen — Sorge namhafter Katholiken — Lutherische Erklärungen — Nachrichten	
Aus der politischen Presse	323
Frankreich — Ost-Kontakte — Afrika	
Bemerkungen	325
Vorzensur für Rundfunkpredigten?	326
Aus Zeitschriften	327
Von Personen/Schriftleiterecke	328
Von Büchern 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. D. Heinrich Vogel, Berlin-Schlachtensee, Spanische Allee 38; Prof. D. Ernst Wolf, Göttingen, Friedländer Weg 2; Prof. Dr. Hendrik Berkhof, Driebergen (Holland), Kerk en Wereld.

INHALT DES HEFTES 09/10

Lothar Ahne: Der kleine Vater. Zum Heimgehe Hans Ph. Ehrenbergs	225
Die Synode der EKID	227
Renate Maria Heidenreich: Die Synode der EKID Berlin 1958	233
Reinhold Lindner: Mensch sein trotz Automation	241
Hans Lutz: Ist Marx überholt?	246
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland XX. Parteitag der KPdSU • u.a.	252
Aus Ökumene und Mission Botschaft des Präsidenten des Ök. Rates Pfingsten 1958 • Der kirchliche Wiederaufbau in Polen • u.a.	258
Aus der orthodoxen Welt Otersendschreiben	261
Kirche, Atom, Friede	263
Aus der politischen Presse	273
Von Personen	276
Schriftleiterecke	276

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund. — Für unverlangt eingesandte Manuskripte bitte Rückporto beifügen.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Druck: Gerhard Rautenberg, Leer (Ostfriesland)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studenten-sonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Pfarrer Johannes Hamel, Bethgestraße 12, Naumburg (Saale); Rev. A. J. Muste, F. O. R., Box 271, Nyack, U. Y. (USA); Professor Dr. Oskar Hammelsbeck, Wuppertal-Barmen, Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1; Professor Dr. G. Koch, Bonn, Dorotheenstraße 157; Lehrer K. Rauchschorbe, Knetterheide (Lippe).

INHALT DES HEFTES 7/8

Biblischer Leitspruch	177
Narren um Christi willen, Predigt über 1. Kor. 4, 9—13	177
Fürbitte für bedrängte Brüder und Schwestern	180
Die Gebote Gottes in der geteilten Welt. II. Das 5. und das 8. Gebot	183
Vor der Synode	186
a) Aus einem Brief — b) Dieter Schellong, Status confessionis? — c) Heinrich Vogel, Frankfurter Mahnung — d) Aus Briefen der Bruderschaften — e) H. Asmussens Thesen und Antwort von W. Schweitzer — f) Drohung	
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	200
Wiederwahl Niemöllers — Der Rat beim Bundeskanzler — Verschärfte Lage in der DDR — Nachrichten	
Aus Ökumene und Mission	205
Frankreich: die algerische Tragödie — Österreich: Sorgen um das Konkordat USA: Militärische und wirtschaftliche Hilfe	
Aus der römisch-katholischen Welt	
Keine Annäherung zu den Sozialisten — Columbien	
Kirche, Atom und Friede	213
Neue Erklärungen — Maßregelung Robert Jungks	
Aus der politischen Presse	218
Das Fuldaer Manifest — Polen — Ein Brief von Prof. Hagemann	
Zeichen der Zeit	221
Verkündigung im Kabarett	
Was Sonntagsblätter nicht bringen	221
Von Personen / Schriftleiterecke	223
Bücherbesprechungen 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Pfr. Kanitz, Berlin-Zehlendorf, Heimat 26; Pfr. Dieter Schellong, Gütersloh, Elsa-Brändström-Straße 24; Prof. D. Heinrich Vogel, Berlin-Schlachtensee, Spanische Allee 38; Hans Schroeder, Bad Segeberg (Holst. Gartenstraße 31a; Prof. Dr. Wolfgang Schweitzer, Bethel bei Bielefeld, Friedhofsweg 22a.

INHALT DES HEFTES 5/6

Biblischer Leitspruch	121
An die Synode der EKid.	121
Werner Schmauch: Das prophetische Amt in der Gemeinde	125
Götz Harbsmeier: Kirchenspaltende Atomwaffen	132
Die Gebote Gottes in der geteilten Welt I.	134
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland Wegweisung für Studenten — Kriegsdienstverweigerer — Jugendweihe — Nachrichten — Die Auseinandersetzung um Eberhard Müller	136
Aus Ökumene und Mission I. Allgemeines, II. Europa, III. Afrika, (Dänemark, Ungarn)	143
Aus der römisch-katholischen Welt Gespräche mit Sozialdemokraten	154
Aus der orthodoxen Welt Kirche, Atom, Friede Bewegung in England, Holland, Deutschland Aufrufe und Kundgebungen	158
Aus der politischen Presse Die Bedeutung des Agartz-Urteils	167
Was Sonntagsblätter nicht bringen	173
Von Personen / Leserbrief	174
Schriftleiterecke / Von Büchern	

Diesem Heft ist Titel- und Inhaltsverzeichnis für den Jahrgang 1957 beigelegt

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. D. Werner Schmauch, Greifswald, Wolgaster Landstraße 72; Prof. D. Götz Harbsmeier, Lüneburg, Wilschenbrucherweg 84; Prof. D. Heinrich Vogel, Berlin-Schlachtensee, Spanische Allee 38.

INHALT DES HEFTES 3/4

Biblischer Leitspruch	65
Wolfgang Abendroth: Ist der Marxismus „überholt“?	65
Martin Niemöller: Römisch-katholische Einheit oder protestantische Zersplitterung .	75
Die Thesen von Minneapolis 1957	79
André Trocmé: Internationale Selbsthilfe in unterentwickelten Ländern .	83
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland Nachrichten — Die Kommentare der Kirche zu <u>Heinemann</u> Vortrag Niemöller	85
Kirche und Schule	90
Konfessionelle Lehrerbildung in Bayern?	
Kirche, Atom und Friede	92
Aufruf der Bruderschaften	
Aus Ökumene und Mission	94
a) Allgemein. b) Europa: Liselund, Algier, Ungarn, Prag. c) Afrika. d) Asien	
Aus der orthodoxen Welt	104
Neujahrsaufruf	
Aus der römisch-katholischen Welt	
Konkordat? Das Hirtenwort zur Mischehe	
Aus der politischen Presse	110
Heinemann — Nachspiel — Kommentar	
Was Sonntagsblätter nicht bringen	117
Von Personen / Schriftleiterecke	120
Von Büchern 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwand, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Poelzigweg 8. — Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. Dr. Wolfgang Abendroth, Marburg (Lahn), Gutenbergstraße 18; Kirchenpräsident D. Martin Niemöller, Wiesbaden, Brentanostraße 3; Pfr. André Trocmé, Versailles (S. & O.) Rue du General Pershing 8; Pfr. Dieter Schellong, Gütersloh (Westf.). P. Wolfgang Schrader, Berlin-Friedenau, Bundesallee 76.

INHALT DES HEFTES 1/2

Biblisches Leitwort	1
Johannes Hamel:	
Der Christ in der DDR	1
Olov Hartman:	
Die schwedische Kirche. Übersetzt von Ilse Meyer-Lüne	5
H. Wedell:	
Die Oberlin-Schlußbotschaft und einige Nachgedanken	10
Von kirchlichen Synoden	13
Entschließungen und Leitungsreferate von den Synoden der Evangelischen Kirche der Union und der Evangel.-Luther. Kirche in Sachsen	
Aus der Evangelischen Kirche in Deutschland	27
Grußwechsel mit dem Patriarchat — Der Tod Nuschkes — Kirche in der DDR	
Kirche, Friede und atomare Bewaffnung:	33
Heidelberger Telegramm — Eingabe an die rheinische Synode — Schulaufsatz — Erwiderung	
Aus Ökumene und Mission	36
1. Europa: Liselund, Frankreich, Dänemark, Schweden, Ungarn — II. Gesamtbereich: (Ghana, Weltkonferenz, Gebetswoche) — III. Afrika: Gesamtkonferenz — Südafrika — IV.: Amerika: Studentenaustausch mit Rußland — Personalien	
Aus der römisch-katholischen Welt:	50
Präsident Heuß in Rom. — Skandinavien	
Aus der politischen Presse:	54
Die Pariser Konferenz — Der Rapacki-Plan	
Von Personen	61
Bemerkungen zu diesem Heft	62
Schriftleiterecke — Von Büchern	64
Von Büchern 3. Umschlagseite	

Verantwortliche Herausgeber: Walter Herrenbrück, Hans J. Iwänd, Heinz Kloppenburg, Wilhelm Niemöller, Fritz Söhlmann, Hartmut Weber.

Hauptschriftleitung: Heinz Kloppenburg, Dortmund, Schliepstraße 11, Fernsprecher 2 39 74, und Fritz Söhlmann, Hannover, Roonstraße 11. Zuschriften erbitten wir an die Schriftleitung in Dortmund.

Anschrift des Verlages: Vertrieb „Junge Kirche“, Dortmund, Schliepstraße 11, Postscheckkonto: Hannover 674 72. Bankkonto: Gewerbebank Dortmund, Konto 12 011.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, Belegexemplare an Schriftleitung erbeten.

Bezugspreis: ab 1. Januar 1958 vierteljährlich DM 4,80 einschließlich Zustellung, Einzelhefte DM 1,60 und Porto. Bestellungen beim Verlag in Dortmund, beim Buchhandel oder durch die Post. Studentensonderpreis bei direkter Bestellung beim Verlag DM 3,60 im Vierteljahr.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: Dozent Pfr. Johannes Hamel, Katechetisches Oberseminar, Naumburg/Saale; Dr. Olov Hartman, Sigtuna/Schweden; Pfarrer Dr. H. Wedell, Düsseldorf, Mozartstraße.